

**Die Grünen im Rat: Anfrage für die Sitzung des Kulturausschusses am 24.07.2014: Hier: Weitere Planungen zum Kinder-und Jugendtheater des Theater im Pfalzbau**

Stellungnahme der Verwaltung:

**Frage 1: Wie waren die bisherigen Angebote besucht und genutzt (Anzahl der Kinder und Jugendlichen, Probetermine, Aufführungen)?**

Antwort:

Leistungsmengen aus dem Haushalt zu den Angeboten MST – Medienschule im Theater; JUST – Junges Spiel Theater; JKT – Jugendclub Kritisches Theater:

**2011**

Anz. Workshops/Gruppen 17

Anz. Teilnehmende/189

MST: 5 (Workshops/Gruppen) / 22 (Teilnehmer) – keine Aufführungen

JUST: 6 / 87

JKT: 6 / 80 – 2 Aufführungen „Savannah Bay“ mit insgesamt 18 Zuschauern

Aufführung des JUST „Die Drei Musketiere“

a) Gastspiel-Auftritt Theater Erfurt am 13.02.2011

b) International Youth Festival in Aberdeen vom 31.07.-01.08.2011

**2012**

(keine differenzierten Zahlen nach Einzelangeboten möglich)

Anz. Workshops/Gruppen 15

Anz. Teilnehmende/158

MST und JKT – keine Aufführungen

Aufführungen des JUST:

a) 5x „Die Dreigroschenoper“ mit insgesamt 2599 Zuschauern in Ludwigshafen

b) 2x „Hoffmann2012.com“ mit insgesamt 460 Zuschauern in Ludwigshafen

**2013**

Anz. Workshops/Gruppen 12

Anz. Teilnehmende/237

MST: 7 (Workshops/Gruppen) / 87 (Teilnehmer) – keine Aufführungen

JUST: 5 / 150

JKT: keine Aufführungen und Workshops (JKT konnte wegen Sanierung der Stadtbibliothek keine Workshops anbieten)

Aufführungen des JUST:

a) „Die Dreigroschenoper“: Einladung zum Kurt-Weill-Fest im März 2013

b) 2x „Hoffmann2012.com“ mit insgesamt 1011 Zuschauern in Ludwigshafen

In jedem Jahr beteiligten sich das JUST und der JKT an dem Festival "Leinen los!", einem gemeinsamen Projekt vom Theater im Pfalzbau in Ludwigshafen, dem Nationaltheater Mannheim, dem Theater und Orchester Heidelberg sowie der Nibelungenhorde Worms und dem Kinder- und Jugendtheater Speyer

**Frage 2: Gibt es Kenntnisse darüber, inwiefern auch „bildungsbenachteiligte“ Kinder und Jugendliche an diesem Angebot teilgenommen haben?**

Antwort: Der Verwaltung liegen keine konkreten Kenntnisse darüber vor.

**Frage 3: Welche finanziellen Mittel wurden für die Kinder- und Jugendtheater Arbeit bisher im Rahmen des städtischen Budgets für Personal (Umfang der Personaleinheiten) und Ausstattung zur Verfügung gestellt? Welche Mittel wurden darüber hinaus über Drittmittel oder auch Kooperationen akquiriert und wofür genutzt?**

Antwort: Personaleinheiten: Keine fest angestellten Mitarbeitende, sondern fünf auf Honorarbasis beschäftigte Personen. Darüber hinaus wurden bei Bedarf für bestimmte Projekte weitere Personen beschäftigt.

Im Budget Ausgaben für Honorarkräfte, Workshops und Aufführungen:

2011: ca. 137.000,- EUR

2012: ca. 230.000,- EUR

2013: ca. 180.000,- EUR

Durch Spenden und Sponsoring wurden diese Ausgaben größtenteils gedeckt.  
Städtischer Anteil: ca. 20.000,- EUR

**Frage 4: Stellen Sie dar, welche konzeptionellen Überlegungen bereits erfolgt sind und welche konkreten Planungen es bereits gibt, um Kinder- und Jugendtheater auch zukünftig am Theater im Pfalzbau möglich zu machen.**

Antwort: Wie bereits in dem Positionspapier zum Theater im Pfalzbau vom 06.11.2013 formuliert und dem Kulturausschuss am 28.11.2013 zur Kenntnis gegeben, wird der Kinder- und Jugendtheaterarbeit in der Stadt Ludwigshafen hohe Bedeutung zugemessen und in der kulturellen Bildungs-, aber auch Sozialarbeit mit Kindern und Jugendlichen eine ganz zentrale Aufgabe von Theaterarbeit gesehen. Daher wird die Kinder- und Jugendtheaterarbeit auch künftig unverzichtbarer Bestandteil eines attraktiven und qualitätvollen städtischen Theaterangebots bleiben. Mögliche konzeptionelle Überlegungen und Planungen können nur in enger Abstimmung mit dem künftigen Intendanten erfolgen und werden zur gegebenen Zeit vorgestellt werden.

**Frage 5: Wir bitten um Informationen darüber, wie sich die Pläne des künftigen Intendanten auf die bisherige Stellensituation und die inhaltliche Weiterarbeit auswirken?**

Antwort: Derzeit sind noch keine näheren Angaben zu dieser Fragestellung möglich.